

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

Nr. 24. Sonnabend, den 24. Januar 1824.

Universitätsnachrichten.

Am 20. und 21. Januar disputirten die Herren Studiosen der Rechte, Wilhelm Adolph Opitz, aus Zittau, und Otto Carl August Ludwig Höpfner, aus Leipzig, über ihnen aufgegebenene streitige Rechtsfälle, und zwar der Erste unter dem Präsidio des Herrn Hofgerichtsraths und Professors D. Carl Klien; seine Opponenten waren die Herren Studiosen der Rechte: Ferdinand Gotthold Dehlschlägel, aus Johannegeorgenstadt, und Samuel Gustav Wilhelm Zeller, aus Zittau; der Andere aber unter dem Vorsitz des Herrn Domcapitulars und Erbkammerdienstherrn D. und Prof. Christ. Gottlob Haubold, und es opponirten ihm die Herren Studiosen der Rechte: Carl Carus Bretschel und Gustav Haubold, beide aus Leipzig.

Gottesdienst.

Am dritten Sonntage nach Epiphania predigen:

zu St. Thomas: Früh Hr. D. Goldhorn,
Mitt. : M. Siegel,
Wesp. : M. Klinkhardt,
zu St. Nikolaus: Früh : M. Radel,
Wesp. : Wentschel,
in der Neukirche: Früh : M. Kriß,
Wesp. : M. Lössius,

zu St. Petrus: Früh Hr. M. Wolf,
Wesp. : M. Nöbe,
zu St. Paulus: Früh : M. Ackermann,
Wesp. : M. Krüger,
zu St. Johannis: Früh : M. Höpfner,
zu St. Georgen: Früh : M. Hänsel,
Wesp. Betstunde u. Examen
zu St. Jacob: Früh Hr. M. Adler,
Katechese in d. Freischule: Hr. Vicebit. Wolf,
reform. Gemeinde: Früh: Hr. Past. Hirzel,
deutsche Predigt.

Montag Hr. Grauert,

Dienstag : M. Eichorius,

Mittwoch : Thleme,

Donnerstag : Haan,

Freitag : D. Bauer.

B d h n e r:

Hr. M. Radel und Hr. M. Klinkhardt.

Kirchenmusik.

Heute Nachmittag um halb 2 Uhr
in der Thomaskirche:

Ich will dich erheben, mein Gott und Vater
ic. In 2 Theilen von Schicht.

Morgen früh um 8 Uhr in der
Thomaskirche:

Credo — von Haydn. (Aus der Missa,
Gdur Nr. 1.)

Morgen in der Kirche zu St. Pauli:
Das Heil des Glaubens ic. von Bergt.

Nach der Predigt.

Trauergefang.